



HESSISCHER LANDTAG

24. 04. 2009

Kleine Anfrage

des Abg. Siebel (SPD) vom 17.02.2009

betreffend House of Logistics & Mobility

und

Antwort

des Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Vorbemerkung des Fragestellers:

Anfang Januar wurde die Gründungsurkunde zur Einrichtung des Vereins zur Umsetzung des "House of Logistics & Mobility" (HoLM) unterzeichnet.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wer ist Unterzeichner der Gründungsurkunde?

Die Gründung des Vereins fand am 8. Januar 2009 im Magistratssaal der Stadt Frankfurt am Main statt. Der Verein trägt den Namen "Gründungsinitiative Frankfurt-HoLM ("House of Logistics & Mobility")" (e.V.); die Eintragung in das Vereinsregister beim Registergericht des Amtsgerichts Frankfurt am Main ist beantragt. Gründungsmitglieder des Vereins sind (Unterzeichner der Gründungsurkunde jeweils in Klammern):

- Land Hessen (Staatsminister Dr. Rhiel, Staatssekretär Dr. Arnold),
- Stadt Frankfurt am Main (Stadtrat Rhein),
- Fraport AG (Hr. Mai, Vorstand Arbeitsdirektor),
- Rhein-Main Verkehrsverbund GmbH (Hr. Sparmann, Sprecher der Geschäftsführung),
- Technische Universität Darmstadt (Prof. Dr. Anderl, Vizepräsident),
- European Business School Wiesbaden (Prof. Dr. Walter),
- Goethe-Universität Frankfurt am Main (Prof. Dr. Müller-Esterl, Präsident),
- FH Frankfurt am Main (Dr. Buchholz, Präsident),
- OFB Projektentwicklung GmbH (Hr. Bender, Niederlassungsleiter).

Frage 2. Welche Aufgaben hat der Verein?

Die Aufgaben des Vereins ergeben sich aus der Satzung. Dort heißt es in § 2 "Zweck des Vereins" in den Absätzen 2 und 3:

"(2) Zweck des Vereins ist die Förderung und Weiterentwicklung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Logistik- und Mobilitätswirtschaft in der Region FrankfurtRheinMain.

(3) Der Satzungszweck wird unter anderem verwirklicht durch:

- a) Aufbau und Durchführung von Kommunikationsplattformen (Arbeitskreise, gemeinsame Workshops o.Ä.) zur Förderung der Kooperation von Hochschulen und Unternehmen mit dem Ziel der Durchführung gemeinsamer Projekte in Forschung und Bildung,
- b) Öffentlichkeitsarbeit zur Außerdarstellung der Region und ihrer Potenziale im Bereich der Logistik- und Mobilitätswirtschaft,

- c) Förderung innovativer Forschung auf dem Gebiet der Logistik- und Mobilitätswirtschaft durch die Beschaffung von Mitteln für wissenschaftliche Arbeiten und Forschungsprojekte von gemeinnützigen Einrichtungen entsprechend § 58 Nr. 1 AO,
- d) Förderung der Wissenschaft im Bereich der Lehre, Ausbildung und Weiterbildung durch Konzeption und Angebot eigener Weiterbildungsmöglichkeiten (Kurse, Aufbaustudien, Symposien etc.) in Zusammenarbeit mit den Hochschulpartnern,
- e) Realisierung eines "House of Logistics & Mobility" als Forschungs- und Bildungsstätte, in der Themen aus den Bereichen Logistik und Mobilität bearbeitet, erforscht und gelehrt werden."

Der Verein ist vom Finanzamt Frankfurt am Main III vorläufig als gemeinnützig anerkannt.

Frage 3. Wie weit sind die Vorbereitungen gediehen, am Standort "Gateway Gardens" das HoLM einzurichten?

Die Gründungsmitglieder haben den Verein damit betraut, bis Jahresende 2009 alle Aspekte der Realisierung des "House of Logistics & Mobility" am Standort "Gateway Gardens" umsetzungsreif auszuarbeiten. Dies schließt die inhaltlichen Aspekte ebenso mit ein wie organisatorische Gesichtspunkte und verschiedene Finanzierungsoptionen.

Frage 4. Welche finanziellen Zusagen seitens der Unterzeichner der Gründungsurkunde liegen der Landesregierung vor?

Die Arbeit der Gründungsinitiative wird nicht nur von den Unterzeichnern der Gründungsurkunde unterstützt, sondern mittlerweile auch von weiteren Unternehmen. Aus dem Kreis der Gründungsmitglieder sind für das Jahr 2009 sowohl finanzielle Zuwendungen als auch Sachleistungen (Personalgestellung in Vollzeitäquivalenten (FTE)) in folgendem Umfang zugesagt:

- Stadt Frankfurt am Main, 200.000 €, Personalabordnung 0,8 FTE,
- Fraport AG, 100.000 €, Personalabordnung 7 Personen mit je bis zu 0,5 FTE,
- RMV GmbH, 100.000 €, Personalabordnung 0,8 FTE,
- OFB Projektentwicklung GmbH, Sachleistungen z.B. durch Beratung.

Die Fa. Brainnet hat 50.000 € Unterstützung für die Gründungsinitiative zugesagt. Die Boston Consulting Group (BCG) wird im Jahr 2009 Sachleistungen im Gegenwert von 100.000 € für Beratungsleistungen (u.a. Businessplan-Erstellung, Rechtsberatung) erbringen. Weitere Unternehmen sind derzeit damit befasst, ihren Beitrag zur Unterstützung der Umsetzung des HoLM zu definieren. Zudem gibt es weitere Absichtserklärungen ("Letters of intent") das Projekt finanziell zu unterstützen - hier laufen derzeit Verhandlungen mit den betreffenden Unternehmen über Art, Zeitpunkt und Umfang der Zuwendung.

Die Hochschulen, die Gründungsmitglieder des Vereins sind, beteiligen sich ebenfalls durch Sachleistungen. Je Hochschule sind hier bis zu 2 FTE für das Projekt im Einsatz.

Im Haushaltsentwurf des Landes Hessen 2009 sind für die Unterstützung der Vorbereitungen zur Realisierung des "House of Logistics & Mobility" am Standort "Gateway Gardens" 500.000 € eingestellt (vorbehaltlich der Verabschiedung des Haushalts).

Wiesbaden, 7. April 2009

Dieter Posch